

Stabwechsel bei ZJEN und Stiftung Kulturlandpflege

Der langjährige Geschäftsführer des Zentralverbandes der Jagdgenossenschaften und Eigenjagden in Niedersachsen (ZJEN) und der Stiftung Kulturlandpflege – Peter Zanini – verabschiedete sich am 30. Juni in den Ruhestand. Seit April 1994 lag die Geschäftsführung des damals neu gegründeten Verbandes bei dem Juristen Zanini. Die Präsidentin des ZJEN, Astrid Garben-Mogwitz, lobte bei der Abschiedsfeier den „roten Faden im Lebensweg“ von Peter Zanini. „Kontinuierlich und zuverlässig habe er sich für die Interessen der ZJEN-Mitglieder engagiert.

Durch seine hohe fachliche Kompetenz hat Peter Zanini dem ZJEN ein hohes Ansehen erarbeitet und dazu beigetragen, dass den Interessen seiner Mitglieder im politischen Raum Gehör verschafft wurde,“ hob Garben-Mogwitz in ihren Dankesworten hervor. Ab 1. Juli 2026 übernimmt Björn Rohloff die Geschäftsführung des ZJEN und der Stiftung Kulturlandpflege. Der ZJEN hat sich mittlerweile durch die Juristin Johanna Schrader verstärkt. Das Projektmanagement der Stiftung liegt in den Händen von Anton Sartisohn.

PM/red



Foto: ZJEN

Wechsel in der Geschäftsführung (v.l.n.r.): Björn Rohloff, Präsidentin Astrid Garben-Mogwitz, Peter Zanini.



Foto: ZJEN

Verstärken den ZJEN: Juristin Johanna Schrader und Projektmanager Anton Sartisohn.

Land + Forst 9.7.26